

Freiburg, den 26. April 2018

Medienmitteilung

Die Agglomeration erneuert und erweitert ihr Veloverleih-System (Bikesharing-Netzwerk)

Die Agglomeration Freiburg (nachstehend: Agglomeration) hat ein Auswahlverfahren durchgeführt mit dem Ziel, eine Konzession für die Einrichtung eines neuen Bikesharing-Netzwerks (VLS) zu erteilen. Die Betreiberin des jetzigen Systems, die Gesellschaft PubliBike, wurde zur Durchführung dieses Projekts ausgewählt. Sie wird das Rollmaterial erneuern sowie die Anzahl der Stationen deutlich erhöhen. Anlässlich der Eröffnung der ersten zehn Stationen wird am 3. Juli 2018 eine Medienkonferenz durchgeführt.

Seit dem 1. Januar 2015 verwaltet die Agglomeration für ihre Mitgliedsgemeinden ein Bikesharing-Netzwerk. Um die Nutzung dieser Dienstleistungen zu verbessern, hat die Agglomeration beschlossen, das Rollmaterial zu erneuern, die Ausstattung zu modernisieren und das derzeit bestehende Netzwerk zu erweitern. Nach einem sorgfältig durchgeführten Evaluationsverfahren wurde die für die Projektdurchführung erforderliche fünfjährige Nutzungskonzession an die Gesellschaft PubliBike erteilt.

Die Erneuerung des Netzwerks wird für die Nutzerinnen und Nutzer deutliche Verbesserungen mit sich bringen. Die Stationen und das derzeitige Rollmaterial werden vollumfänglich erneuert. 75 % der den Nutzerinnen und Nutzern zur Verfügung gestellten Velos werden E-Bikes sein. Die derzeitigen Säulen werden abgebaut und durch Schlösser ersetzt, welche direkt in die Velos integriert sind. Die Einrichtung des neuen Netzwerks beginnt in den kommenden Wochen. Die Einweihung der ersten zehn neuen Stationen wird am 3. Juli 2018 erfolgen. Bis Ende 2018 sind laut Umsetzungsplan 25 Stationen vorgesehen. Das gesamte Netzwerk soll bis 2021 auf 50 Stationen erweitert werden. Mittelfristig werden also die meisten Bewohnerinnen und Bewohner sowie Unternehmen der Freiburger Agglomeration diese Dienstleistung in ihrer Nähe nutzen können. Weitere Informationen zu den technischen Aspekten der Umsetzung und zur Einrichtung des Netzwerks erhalten Sie im Rahmen der Medienkonferenz, die am Rande der offiziellen Einweihungsfeier geplant ist.

Während der Konzessionslaufzeit finanziert und betreibt PubliBike SA das Netzwerk auf eigenes Risiko. In diesem Zeitraum subventioniert die Agglomeration die erbrachten Dienstleistungen mit durchschnittlich CHF 150'000 jährlich. Diese Beträge werden ausschliesslich den Gemeinden zugeteilt, in welchen Bikestationen vorhanden sind. Auf diese Weise leistet die Agglomeration einen Beitrag zur Förderung des Langsamverkehrs bei Kurzstrecken im städtischen Bereich.

Kontaktpersonen:

Eliane Dévaud-Sciboz, Mitglied des Agglomerationsvorstandes, 078 858 03 01

Félicien Frossard, Generalsekretär, 026 347 21 00